

HAUBNER: Entlastung für Autofahrer mit Wechselkennzeichen!

Wien 2007-10-18 (OTS) - "Viele Besitzer von Kraftfahrzeugen in Österreich schätzen die Möglichkeit eines Wechselkennzeichens. Dieses kann für bis zu drei Fahrzeuge verwendet werden. Trotzdem muss nach den derzeitigen Bestimmungen bei der Benützung von Autobahnen und Schnellstraßen bei jedem Fahrzeug bis 3,5 Tonnen eine zeitabhängige Maut (Vignette) bezahlt werden. Dies belastet vor allem Zulassungsbesitzer mit Wechselkennzeichen, da sie durch die Anbringungspflicht der Vignette bei jedem Fahrzeug zwei- bis dreifach zur Kasse gebeten werden, obwohl sie nur mit jeweils einem Fahrzeug auf der Autobahn oder Schnellstraße unterwegs sein können," stellte heute BZÖ-Landesobfrau NAbg. Ursula Haubner fest.

"Die Autofahrer in Österreich werden durch die jetzige Regierung stark zur Kasse gebeten und massiv belastet, daher hat das BZÖ einen Antrag eingebracht, wo wir den Verkehrsminister auffordern, wenigstens diese Nachteile für Autofahrer mit Wechselkennzeichen zu beenden und rasch Gesetzesvorschläge vorzulegen, welche die Verwendung einer weitgehend aufwandsneutralen Mehrfachvignette vorsehen," forderte Haubner abschließend.

Rückfragehinweis:

Pressereferat Parlamentsklub des BZÖ

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0053 2007-10-18/09:48

180948 Okt 07

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20071018_OTS0053